

HOCHDRUCKVERSUCHE  
Chr/Lm 558

Schmieröl-Synthese

aus Olefinen mit Zusatz geringer Mengen Polystyrol.

Die paraffinischen Olefine C<sub>8</sub>-C<sub>20</sub>, die man durch Kracken von Paraffin oder Kogasin erhält, geben bei der Polymerisation Schmieröle mit einem Viskositäts-Index von ca. 120. Die Olefine mit einem niedrigeren Kohlenstoffgehalt, insbesondere C<sub>3</sub>-C<sub>5</sub> - Olefine, verschlechtern die Temperatur-Viskositätskurve wesentlich.

Synthetische Schmieröle aus Propylen haben z.B. nur einen V.I. von ca. 30-50. Reines Äthylen bildet wieder eine Ausnahme, der V.I. steigt wieder bei Äthylen-Schmierölen auf 110.

Durch Zusatz geringer Mengen Poly-Styrol (ca. 1%) tritt bei sämtlichen Schmieröl-Synthesen aus Olefinen eine wesentliche Verbesserung des V.I. ein. Dieser erhöht sich bei Paraffin-Krackprodukten als Ausgangsprodukt von 120 auf 140-150, bei C<sub>3</sub>- und C<sub>4</sub>-Olefinen von ca. 30-50 auf ca. 100. Die V.I.-Verbesserung, die durch Verwendung von 1% Polystyrol bei der Synthese erreicht wird, ist höher als die Verbesserung, die man durch nachträglichen Zusatz (1-2%) von Oppanol Nr. 6 erhält.

|                    | Propylen-Schmieröl<br>+ 1% Oppanol<br>Nr. 6 | + 2% Oppanol<br>Nr. 6 | Propylen-Schmieröl<br>mit 1% Polystyrol<br>polymerisiert |
|--------------------|---------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------------------------------|
| Visk. bei<br>99° C | 2,24° E                                     | 2,77° E               | 3,45° E                                                  |
| • 35° C            | 32,90 "                                     | 40,8 "                | 59,6 "                                                   |
| V.I.               | 30                                          | 72                    | 78                                                       |
|                    |                                             |                       | 102                                                      |

07293

Aus Propylen wurde bisher in einer Ausbeute von 75-90% ein Öl folgender Qualität hergestellt. Das Öl hat nach seinen Testen eine grosse Ähnlichkeit mit dem Athylen-Schmieröl.

|                      | Propylen-Schmieröl<br>+ 1% Polystyrol | Athylen-Schmieröl |
|----------------------|---------------------------------------|-------------------|
| Viskosität bei 99° C | 5,54° E                               | 5,96° E           |
| " " 55° C            | 43,4° E                               | 47,28° E          |
| Viskositäts-Index    | 100                                   | 110               |
| spez. Gewicht        | 0,842                                 | 0,854             |
| Flammpunkt           | 120° C                                | 125° C            |
| Koksetest            | 0,1%                                  | 0,1%              |

Es ist notwendig, bei der Synthese mit chlorhaltigen Lösungsmitteln (Athylenchlorid) und  $\text{BF}_3$  als Polymerisationsmittel zu arbeiten. Letzteres kann beim Aufarbeiten fast vollständig wieder gewonnen werden. Die günstigste Polymerisationstemperatur ist bei Propylen 0 bis  $-10^{\circ}$  C. Bei höherer Temperatur geht die Ausbeute an Schmieröl auf Kosten von Gasöl zurück.

gez. Christmann  
gez. Bueren